



Implantat Fragen A-Z

Allergien

Implantate gibt es seit mehr als 50 Jahren. Titan hat keine allergenen Bestandteile und verhält sich im Körper neutral.

Alter

Das Knochenwachstum sollte abgeschlossen sein (mit ca. 18 Jahren). Im Zweifelsfall hilft eine Kontrollröntgenaufnahme der Handwurzel. Zu alt für ein Implantation ist man nie!

Einheilungsphase

6-12 Wochen eventuell auch länger, bis die Implantate im Knochen eingehilt sind. Danach erfolgt die Herstellung des Zahnersatzes (Kronen, Brücken oder Prothesen) Dauer 1-4 Wochen.

Vorgängig zur Implantation könne wir ein Provisorium anfertigen, so dass Sie nie ohne Zähne sind. Im schlecht sichtbaren Bereich können Sie auch darauf verzichten.

Reicht die Spritze als Betäubung

Ja, Vibrations-Druckgefühl sind möglich, aber kein Schmerz! Es besteht aber auch die Möglichkeit, während einer Vollnarkose den operativen Eingriff zu verschlafen.

Implantate für Diabetiker

Ja, auch Diabetiker können Implantate erhalten, müssen jedoch vorher gut eingestellt sein. Eine Rücksprache mit dem Hausarzt ist erforderlich.

Piepst am Flughafen

Nein, Implantate werden nicht erfasst.

Gefühl

Gönnen Sie sich ein wenig Zeit nach der Implantation. Der Zahn hat keine Nerven mehr und fühlt sich anders an. Das werden Sie beim Reden, Essen und Lachen zu Beginn spüren. Die Gewöhnung an ein Implantat kann bis zu 6 Monate dauern.

Haltbarkeit

Ein Implantat ist widerstandsfähig und bricht nicht. Man bekommt keine Karies, es bedarf jedoch konsequenter Prophylaxe.

Herzschrittmacher- Probleme

Nein, keine Elektromagnetwirkung.

Knochenaufbau-Warum?

Knochen bildet sich grundsätzlich zurück. Implantate brauchen jedoch ausreichend Halt. Knochen kann mit körpereigenem oder körpersetzendem Material aufgebaut werden.

Kosten

Bedenkt man, dass mehr als 90% aller Implantate nach zehn Jahre noch immer im perfekten Zustand sind, kostet ein Implantat auf die Tragezeit umgerechnet pro Tag weniger als eine Tageszeitung. Gerne erstellen wir Ihnen vorgängig einen detaillierten Kostenvoranschlag.

Krank geschrieben

Möglicherweise kurzzeitig. Arbeiten ist relativ schnell wieder möglich.

Probleme mit Medikamenten

Es kann Wechselwirkungen geben! Cortison z.B. kann Stoffwechsel und Immunsituationen des Körpers verändern. Bitte teilen Sie uns immer Veränderung Ihres Gesundheitszustandes oder neue Medikamente mit!

Gibt es Beeinträchtigungen bei der Heilung

Blutungshemmende Mittel können zu starken Blutungen führen. Bitte teilen Sie uns immer Veränderungen Ihres Gesundheitszustandes oder neue Medikamente mit!

Rauchen

Der Langzeiterfolg der Implantation ist durch Rauchen nachhaltig gefährdet.

Risiken bei der Implantation

Eine Implantation ist eine kleine OP. Verletzungen von Nerven und Gefässen sind möglich, deshalb führen wir diesen Eingriff mit der nötigen Aufklärung und Sorgfalt durch.

Schmerzen

Sie haben ein Wundgefühl und können eventuell auftretende Beschwerden in den meisten Fällen mit leichten Schmerzmitteln unterdrücken. In der ersten postoperativen Woche sind Schwellungen möglich.

Sport nach Implantation

In den ersten Tagen keine starke körperliche Anstrengung! Gönnen Sie sich und Ihrem Körper einige Tage Ruhe, Bettruhe ist aber selten nötig!

